

# Bücherbesprechungen

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Mitteilungen / Vereinigung Schweizerischer  
Versicherungsmathematiker = Bulletin / Association des Actuaire  
Suisses = Bulletin / Association of Swiss Actuaries**

Band (Jahr): **18 (1923)**

PDF erstellt am: **28.06.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## C. Bücherbesprechungen.

---

Dr. E. Foerster, **Simon Spitzers Tabellen** für die Zinseszins- und Rentenrechnung, ergänzt durch Kurstabellen und eine ausführliche Gebrauchsanweisung. 6. Auflage. Wien und Leipzig 1922.

Das vorgenannte Werk verdient es, der schweizerischen Fachwelt vorgestellt zu werden. Denn nicht nur um eine Neuauflage, sondern nahezu um ein neues Werk handelt es sich. Die Aufnahme von Tabellen mit den mathematischen Kursen muss im gegenwärtigen Moment sehr begrüsst werden. Aber nicht nur der Umfang der neuen Tabellen, sondern auch die unter dem bescheidenen Titel «Gebrauchsanweisung» gegebene Grundlage sprechen für eine gewissenhafte und tüchtige Arbeit des Herausgebers. Die darin enthaltenen Beispiele und Regeln sind äusserst klar und einfach dargestellt. Bedeuteten schon bisher die Spitzerschen Tabellen ein für die Versicherungstechnik unentbehrliches Tabellenwerk, so werden sie hoffentlich im neuen Gewand noch mehr zu einem solchen werden. W. F.

Grieshaber, Dr. H., **Die Rechnungsgrundlagen der Versicherungskasse für die eidgenössischen Beamten, Angestellten und Arbeiter.** Bern 1922, Verlag bei der Eidgenössischen Versicherungskasse.

Durch das Bundesgesetz vom 30. September 1919 ist die Versicherungskasse für die eidgenössischen Beamten, Angestellten und Arbeiter ins Leben gerufen

worden. Sie trat auf 1. Januar 1921 in Tätigkeit. Zu diesem Anlass hat sich diese grösste aller schweizerischen Pensionskassen durch Veröffentlichung der vorgenannten Arbeit ihres Mathematikers ein bleibendes Denkmal gesetzt. Die Grundlagen sind auf den neuesten, statistischen Ergebnissen aufgebaut. Der technische Zinsfuss ist  $4\frac{1}{2}\%$ . Die umfangreichen, sorgfältig bearbeiteten Tabellen stellen eine willkommene Bereicherung der Fachliteratur dar. Es sei namentlich auch darauf hingewiesen, dass sie einen zahlenmässigen Vergleich zwischen den Ergebnissen der direkten und indirekten Methode bei der Witwenversicherung erlauben. Ein kurzgefasster, klarer Textteil orientiert über die benützten statistischen Unterlagen und Formeln.

Die Arbeit reiht sich den früher erschienenen technischen Untersuchungen über die Versicherung der eidgenössischen Beamten würdig an die Seite. Sie sei hiermit allen Fachkollegen bestens empfohlen. W. F.

---